

**TOP** Auf dem Vulkanpark-Radweg vom Bahnhof Engeln zum Geysir-Erlebniszentrum und zum Bahnhof Andernach

↔ 54,8km | ⌚ 4:01h | ⬆️ 194m | ⬆️ 593m | Schwierigkeit leicht



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / BKG 2019, ©GeoBasis-DE / LDBV 2019, Österreich: ©1996-2019 here, All rights reserved, ©BBEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2019 here, All rights reserved, ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, ©Cartago S.R.L., Schweiz: Geodata ©swisstopo, ©BAFU – Bundesamt für Umwelt Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie, OpenStreetMap (www.openstreetmap.org) Mitwirkende, CC-BY-SA (www.creativecommons.org)



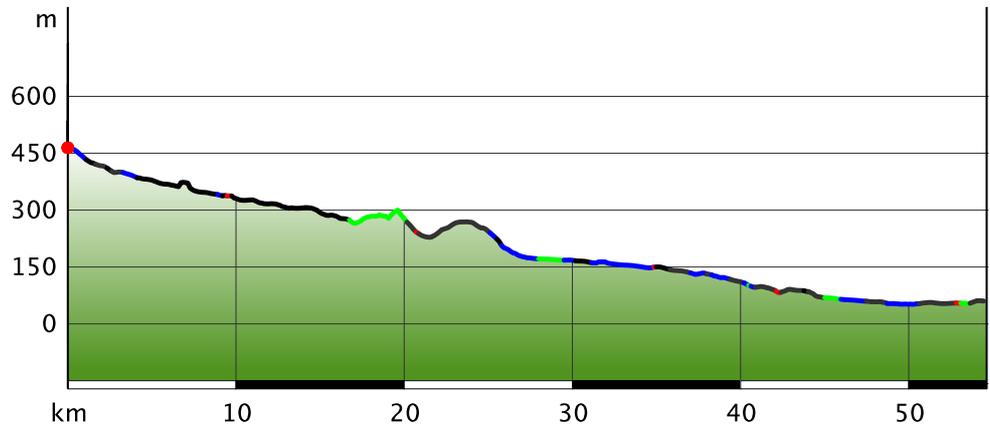
**TOP** Auf dem Vulkanpark Radweg vom Bahnhof Engeln zum

...

**Wegart**

|             |        |
|-------------|--------|
| Asphalt     | 15,6km |
| Schotterweg | 15,8km |
| Weg         | 6,3km  |
| Pfad        | 1,6km  |
| Unbekannt   | 0,1km  |
| Straße      | 15,2km |

**Höhenprofil**



**Tourdaten**

**Radtour**

|          |    |         |
|----------|----|---------|
| Strecke  | ↔  | 54,8 km |
| Dauer    | 🕒  | 4:01 h  |
| Aufstieg | ⬆️ | 194 m   |
| Abstieg  | ⬇️ | 593 m   |

Schwierigkeit **leicht**

Kondition

Technik

Höhenlage

468 m

56 m

**Beste Jahreszeit**

|     |     |     |
|-----|-----|-----|
| JAN | FEB | MÄR |
| APR | MAI | JUN |
| JUL | AUG | SEP |
| OKT | NOV | DEZ |

**Bewertungen**

**Autoren**

Erlebnis

Landschaft

**Community**

**Weitere Tourdaten**

**Eigenschaften**

|                             |                |
|-----------------------------|----------------|
| mit Bahn und Bus erreichbar | aussichtsreich |
| geologische Highlights      | Streckentour   |
| kulturell / historisch      |                |

**Auszeichnungen**

Einkehrmöglichkeit



**Michael Hergarten**

Aktualisierung: 19.05.2019

Nach der Bergfahrt im "Vulkan-Express" (400 Höhenmeter) führt die Tour entlang der Heilquelle Volkesfeld und Schloss Bürresheim durch das Nettetäl nach Mayen.

Weiter geht es auf dem Vulkanpark-Radweg. Entlang der kleinen Wallfahrtskirche "Fraukirch" und dem

verwünschten Rauscherpark bei Pladt führt der Weg bis nach Weißenthurm und von dort entlang des Rheins bis Andernach.

Auch eine Weiterfahrt auf dem Rheintal-Radweg zurück nach Brohl (Ausgangspunkt des "Vulkan-Express") ist möglich.

Vom Bahnhof Engeln führt die Tour zunächst über den Brohltal-Radweg in den Nachbarort Weibern mit seinem Steinmetzbahnhof (Tuffsteinmuseum). Entlang des Weiberner Bachs verläuft die Route über Wirtschaftswege weiter nach Morswiesen, wo auf die schwach befahrene Landstraße gewechselt wird.

Dieser Straße folgen Sie durch das Nettetäl bis kurz vor die Riedener Mühlen - hier empfiehlt sich ein Zwischenstopp an der Heilquelle Volkesfeld, wo kostenlos quellfrisches Mineralwasser probiert werden kann.

Weiter durch das Nettetäl radeln Sie auf der Straße zum Schloss Bürresheim (Besichtigung möglich). Kurz darauf biegen Sie an der Hammesmühle (Einkehr möglich) rechts ab in einen parallelen Wirtschaftsweg.



## TOP Auf dem Vulkanpark Radweg vom Bahnhof Engeln zum

...

Leicht ansteigend verläuft der Weg am Hang entlang bis kurz vor Mayen, dass Sie nach einer Abfahrt in Höhe der Sportanlagen erreichen.

Durch Mayen fahren Sie hinauf zum Ostbahnhof, wo sie entweder wieder auf die Bahn wechseln oder aber auf dem beschilderten Vulkanpark-Radweg weiterradeln können. Die Route führt nun entlang von Thür und Mendig (hier lohnt ein Abstecher zur Wallfahrtskirche Fraukirch) weiter nach Kruft und Plaidt. Hier befindet sich im verwunschenen Rauscherpark das Vulkanpark-Informationszentrum.

Über Miesenheim fahren Sie schließlich bis Weißenthurm (Bahnhof) am Rhein, von wo Sie auf dem Rheintal-Radweg flussabwärts nach Andernach radeln.

### Autorentipp

*Im Nettetal lohnt sich ein Abstecher zur Heilquelle Volkesfeld, wo frisches Mineralwasser probiert werden kann.*

*Nicht weit von hier liegt auch der Riedener Waldsee mit Bademöglichkeit.*

*Unbedingt sollten Sie bei Mendig auch einen Abstecher zur kleinen Kirche "Fraukirch" mit schattigem Biergarten machen.*

*Wenige Kilometer weiter, in Plaidt, treffen Sie an der Rauschermühle auf den verwunschenen Bachlauf der Nette. Unbedingt absteigen und ein paar Meter flussaufwärts in den Park laufen!*

### Informationsmaterial

#### Karte

Wanderkarten 1:25.000, Nr. 10 "Brohltal" und Nr. 32 "Osteifel" des Eifelvereins

**Weitere Infos und Links**  
[www.brohltalbahn.de](http://www.brohltalbahn.de)

[www.regio-radler.de](http://www.regio-radler.de) (Reservierung von Radstellplätzen im "Vulkan-Expreß" sowie im Radbus Nettetal (Linie 821) zwischen Engeln und Mayen.

[www.vulkanregion-laacher-see.de](http://www.vulkanregion-laacher-see.de)

### Wegbeschreibung

#### Start der Tour

Bahnhof Engeln

Koordinaten:

Geogr. 50.425502, 7.155949

UTM 32U 369016 5587566

#### Ende der Tour

Bahnhof Andernach

#### Wegbeschreibung

Vom Bahnhof Engeln aus folgen Sie zunächst dem beschilderten "Brohltal-Radweg" nach links in Richtung Weibern. Über Wirtschaftswege führt der Weg zum dortigen Ortseingang und verläuft nun ein kurzes Stück über die L 114. Nach wenigen Metern biegt der Radweg in die parallele Tuffsteinstraße ab. Diese verläuft hier auf der ehemaligen Bahntrasse der Brohltalbahn. Das alte Bahnhofsgebäude wird heute als Tuffsteinmuseum genutzt.

Hinter dem alten Bahnhof verlassen Sie die Trasse nach links über die Bergstraße und stoßen auf die Bahnhofstraße. Dieser folgen Sie nach rechts bis ins Ortszentrum an der Mariensäule. Dort biegen Sie schräg nach rechts auf die Hommersbergstraße (Richtung Kempenich) und hinter der gegenüberliegenden Bushaltestelle sogleich wieder nach links in die Eichertstraße ab. Folgen Sie dieser in südlicher Richtung immer geradeaus aus dem Ort heraus bis Sie auf die Landstraße treffen. Biegen Sie dort nach rechts in Richtung Mayen ab. Die L 83 ist recht schwach befahren. Sie folgen dieser Straße nun immer entlang des Nettetals bis zum Schloss Bürresheim.

Über die Ortschaft Morswiesen gelangen Sie durch das abgeschiedene Tal entlang eines Campingplatzes zu den Riedener Mühlen. Hier lohnen sich kurze Abstecher zum Sauerbrunnen bei Volkesfeld (hier kann kostenlos quellfrisches eisenhaltiges Mineralwasser probiert werden) oder zum nahe gelegenen Riedener Waldsee (der Straße nach Rieden folgend).

Weiter durch das Nettetal gelangen Sie nach einigen Kilometern zum Schloss Bürresheim, einem nie zerstörten Schloss in idyllischer Lage.

Hinter dem Schloss folgt bald die Hammes-Mühle mit Einkehrmöglichkeit. Biegen Sie hier nach rechts der Wegweisung "Freizeitzentrum Mayen" folgend in einen parallelen Waldweg ab. Sie können sich nun auch an der Wandermarkierung des "Osteifelwegs" orientieren. Der Weg führt sanft ansteigend parallel zum Nettetal in Richtung Mayen. Folgen Sie diesem Weg immer geradeaus bis Sie nach mehreren Schleifen auf die Wandermarkierung des "Vulkanwegs" stoßen (der Osteifelweg biegt hier in einer Kehre rechts ab). Folgen Sie dieser nun bis zum Brückentor in Mayen und radeln



## TOP Auf dem Vulkanpark Radweg vom Bahnhof Engeln zum

...

Sie zunächst bergab. In der Nähe des Stadions erreichen Sie wieder den Talgrund. Unterhalb des mächtigen Viadukts der Eifelquerbahn überqueren Sie die Straße und die Nette und biegen sogleich nach rechts in die Bachstraße ein. Über diese gelangen Sie zum Brückentor am nördlichen Rand der Innenstadt von Mayen. Hier empfiehlt sich ein Abstecher in die Stadtmitte.

Weiter geht es nun kurz, aber steil, bergan nach links in die Straße "Auf der Eich" und schon bald nach rechts in die "Frankenstraße". Folgen Sie dieser, überqueren Sie die "Römerstraße" und folgen Sie weiter der "Goethestraße". An deren Ende biegen Sie nach links ab in die "Ostbahnhofstraße", die Sie direkt zum Bahnhof Mayen Ost führt. Hier kann man bequem auf die Züge der Pellenz-Eifel-Bahn (RB 38) oder der Lahn-Eifel-Bahn (RB 23) umsteigen. Mit dem Radbus Nettetal (Linie 821) gelangen Sie am Wochenende im Zweistundentakt auch zurück zum Ausgangspunkt in Engeln.

Wer weiter radeln will, trifft hinter dem Bahnhof auf den beschilderten "Vulkanpark-Radweg", dem Sie nun folgen. Das erste Stück verläuft auf der Trasse einer ehemaligen Bahnlinie bis kurz vor Hausen. Hier biegen Sie links ab und fahren auf einem Wirtschaftsweg zunächst durch ein Gewerbegebiet und dann parallel zur B 262 (diese ist kaum zu sehen/hören) auf dem Radweg gen Norden bevor der Weg nach Nordosten abbiegt. Auf gut zu fahrenden Wirtschaftswegen radeln Sie nun entlang des Thürer Bachs und an idyllischen Teichen zum ehemaligen Reginarisbrunnen bei Mendig. Wenige Meter weiter lohnt ein Abstecher zur kleinen Wallfahrtskirche "Fraukirch" mit ihrem gemütlichen Biergarten!

Weiter geht es nun entlang kleiner Gehöfte bis zum Ortseingang von Kruft. Verpassen Sie hier auf keinen Fall die kleine unscheinbare Eisdiele auf der linken Seite! Nachdem Sie den Ort durchquert haben, überqueren Sie die Autobahn A 61 und radeln schon bald darauf durch Plaidt. Hier lockt der Rauschpark: An der Rauschermühle befindet sich das Vulkanpark-Infozentrum. Stellen Sie die Räder hier unbedingt einmal ab und laufen wenige Meter die Nette aufwärts – Sie hätten im Traum nicht gedacht, hier einen so verwunschenen Bachlauf vorzufinden!

Entlang des Freibads führt der Weg nun nach Miesenheim. Kurz darauf treffen Sie auf einen nach links weisenden Wegweiser nach Andernach. Dieser beschreibt den direkten Weg – schöner ist es, wenn Sie weiter dem Vulkanpark-Radweg geradeaus nach Weißenthurm folgen. Dort können Sie entweder auf die Bahn umsteigen oder weiter am Rhein entlang flussabwärts nach Andernach radeln. Zunächst direkt

am Ufer verlaufend, geht es bald durch das Hafengebiet von Andernach, bevor Sie in den Rheinanlagen u.a. das Geysir-Erlebniszentrum erreichen. Um zum Bahnhof zu gelangen, empfehlen wir, durch die verwinkelte Altstadt zu spazieren.

### Anreise



Diese Tour ist gut mit Bahn und Bus erreichbar.

#### Öffentliche Verkehrsmittel

Start am Bahnhof Engeln: Der Bahnhof Engeln wird am originellsten mit dem historischen "Vulkan-Expreß" der Brohltalbahn von Brohl/Rhein her erreicht. Die Züge überwinden 400 Höhenmeter und verkehren im Sommer fast täglich, im Winter wird ein eingeschränkter Fahrplan angeboten. Die Fahrradmitnahme im Gepäckwagen ist kostenlos. Aus Richtung Mayen wird Engeln mit dem Radbus Nettetal (Linie 821) mit Fahrradtransportanhänger erreicht. Die Busse fahren von April bis Ende Oktober am Wochenende alle zwei Stunden.

Reservierungen von Fahrradstellplätzen für Vulkan-Expreß und Radbus sind online unter [www.regio-radler.de](http://www.regio-radler.de) möglich.

Ziel am Bahnhof Andernach: Vom Bahnhof Andernach verkehren 2x pro Stunde Züge (RE 5 und RB 26) in Richtung Bonn/Köln, wobei die RB 26 auch in Brohl (Ausgangspunkt des "Vulkan-Expreß" hält). 3x pro Stunde wird nach Koblenz gefahren (RE 5, RB 23, RB 26). Die Linien RB 23 und RB 38 bringen Sie 2x pro Stunde zurück in Richtung Plaidt/Mendig/Mayen und teils weiter bis Kaisersesch.

Weitere Haltestellen im Wegeverlauf:

- Rieden, Waldsee (Radbus Nettetal 821, Sa/So)
- St. Johann, Schloss Bürresheim (Radbus Nettetal 821, Sa/So)
- Mayen Ostbahnhof (RB 23 täglich, RB 38 täglich und Radbus Nettetal Sa/So)
- Mendig, Bahnhof (RB 23 täglich, RB 38 täglich)
- Kruft, Bahnhof (RB 23 täglich, RB 38 täglich)
- Plaidt, Bahnhof (RB 23 täglich, RB 38 täglich)
- Miesenheim, Bahnhof (RB 23 täglich, RB 38 täglich)
- Weißenthurm, Bahnhof (RB 23 täglich, RB 26 täglich)

Fahrplanauskunft: [www.vrminfo.de](http://www.vrminfo.de)

**TOP** Auf dem Vulkanpark Radweg vom Bahnhof Engeln zum

...

## Tour zum Mitnehmen für iPhone und Android



QR-Code scannen und diese Tour offline speichern, mit Freunden teilen und mehr ...

Webseite

<http://regio.outdooractive.com/oar-eifelverein/s/dGmZc>

**TOP** Auf dem Vulkanpark Radweg vom Bahnhof Engeln zum

...



Mit dem "Vulkan-Expreß" geht es zunächst vom Rhein 400 Höhenmeter hinauf nach Engeln in der Eifel. Fahrräder reisen im Gepäckwagen kostenlos.  
Foto: Michael Hergarten, Community



Bei Weibern bietet sich ein Blick in die Tuffsteinbrüche.  
Foto: Michael Hergarten, Community



Der ehemalige Bahnhof von Weibern wird heute als Tuffsteinmuseum "Steinmetzbahnhof" genutzt.  
Foto: Michael Hergarten, Community



Kurzer Abstecher bei Volkesfeld: An der Heilquelle kann quellfrisches Mineralwasser mit Kohlensäure probiert werden.  
Foto: Michael Hergarten, Community



Im Nettetäl liegt das nie zerstörte Schloss Bürresheim.  
Foto: Michael Hergarten, Community

**TOP** Auf dem Vulkanpark Radweg vom Bahnhof Engeln zum

...



Am Bahnhof Mayen Ost besteht die Möglichkeit, wieder auf die Bahn umzusteigen.

Foto: Michael Hergarten, Community



Durch die Pellenz geht es auf Wirtschaftswegen von Mayen in Richtung Mendig.

Foto: Michael Hergarten, Community



Abstecher zur Wallfahrtskirche Fraukirch mit schattigem Biergarten. Absolut lohnenswert!

Foto: Michael Hergarten, Community



Nächstes Highlight an der Rauschermühle: Unbedingt absteigen und ein paar Meter die Nette hinauf laufen!

Foto: Michael Hergarten, Community



Bei Weißenthurm wird der Rhein erreicht. Gegenüber liegt Neuwied.

Foto: Michael Hergarten, Community

**TOP** Auf dem Vulkanpark Radweg vom Bahnhof Engeln zum

...



Ziel in den Andernacher Rheinanlagen: Mit dem Schiff kann man von hier zum Geysir bei Namedy fahren.  
Foto: Michael Hergarten, Community